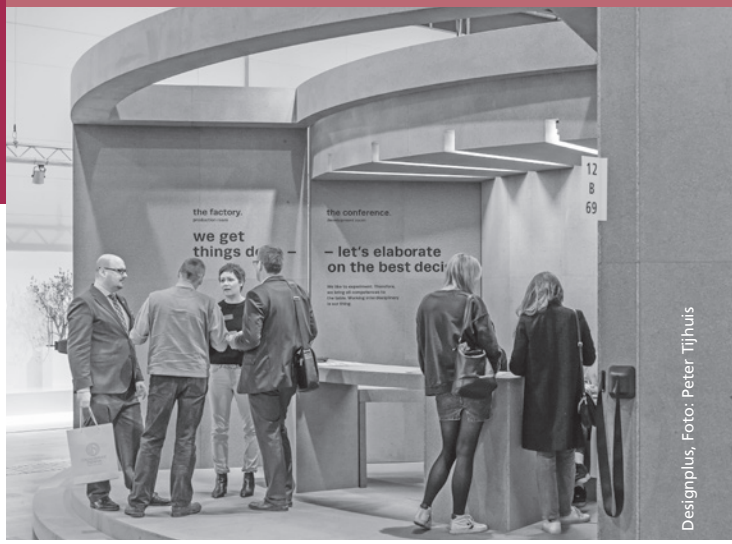
2017 – die Vierte

die Kreativregion Stuttgart

in medias res

das Thema: PR und Event



Designplus, Foto: Peter Tijhuis

Modular ging es im März auf der Euroshop, Fachmesse für Handel und Vertrieb in Düsseldorf, zu.

Blocher Partners und Typenraum aus Stuttgart setzen auf „Connecting Experiences" und einen variablen Kommunikationsraum als Messestand. Sie diskutieren, wie flexibel ein Ladenkonzept sein soll. Flexibel sind auch die Ladenbauer und Objektdesigner von Concept S aus Schorndorf. Dort werden neben funktionalen und innenarchitektonischen Kriterien die Marketingaspekte im Blick behalten. Mit „Join the Ride" lädt Designplus aus Stuttgart ein und wirbt auf einem runden, rotierenden Messestand mit Windowshopping, Networking und Speed-Dating. Insgesamt 36 unterschiedliche Raumkombinationen sind mit diesem Messeauftritt möglich.

Wie mit Beleuchtung und Beschallung ein Event passend inszeniert wird, zeigen die Veranstaltungstechniker von Music and Light Design aus Leonberg.

Von der Tochterfirma MLD Digits gibt es passende interaktive Anwendungen, 3D-Animationen oder VR-Produktpräsentationen. Auf der Euroshop erstmals unter der Marke Keck inszenieren und kommunizieren die Szenografen aus Weil der Stadt außergewöhnliche Momente aus der Zusammenarbeit mit ihren Kunden. Die 2016 neu gegründete Burkhardt Leitner Modular Spaces zeigt ihr neues Corporate Design und die Ergänzung des Systemklassikers Pon Media. Parallel widmet sich die Sonderausstellung „Thank You Burkhardt, Burkhardt Leitner's 50 Years in Design" dem Leben und Werk des Designers und Unternehmers.

Prof. Dr.
Marie Elisabeth Müller
Online-Medien-Management
Hochschule der Medien

Foto: Marcella Rosenberger

die Frage: Welche Macht haben Marken und Influencer heute?

„Immer noch sprechen wir von „online" und „offline", als wären es Aktivitäten, die wir auch sein lassen könnten. Doch mit jeder neuen Technologie ist unsere Kommunikation visueller geworden, verbringen Nutzer mehr und mehr Zeit mit Visuals und mit ihren digitalen und mobilen Geräten, die, pointiert gesagt, zu unserem zweiten Gehirn werden.

Konventionelle lineare Massenkommunikation transformiert in disruptive non-lineare, mit einem Begriff von Manuel Castells, „Massen-Selbst-Kommunikation", in der wir in Echtzeit und winzigen mobilen Screens interagieren und kommunizieren. Personalisierung spielt eine immer gewichtigere Rolle, und nicht nur, weil es technisch möglich wird, Datenströme und Inhalte zu personalisieren oder Nutzern per Augmented Reality personalisierte immersive Erfahrungen zu ermöglichen. Sondern auch, weil Menschen sich immer und überall für andere Menschen und für andere menschliche Stimmen interessieren. Wir können daher Influencer – für den Moment – als menschliche Filter und Guides verstehen, die die unfassbare Menge an digitalen und mobilen Inhalten und Interaktionen filtern, personalisieren, vernetzen, weiter vorantreiben, und so sichtbar machen.

Persönlichkeiten, Influencer, spielen in Sozialen Medien eine wichtige Rolle für Nutzerorientierung und Aufmerksamkeitsökonomie. Das gilt im Marketing genauso wie im Journalismus. Eine neue Umfrage zeigt, dass Journalisten heute mit Nutzern direkt interagieren und Nutzer zunehmend Persönlichkeiten folgen und nicht einer bestimmten Publikation. Professionelle Storyteller, Nachrichten und Brands konkurrieren nicht mehr gegeneinander, sondern gegen mehr als eine Milliarde mobile Nutzer weltweit, die Stories, Inhalte und Videos „wie im Flug" mit hoher technischer Qualität produzieren und teilen. Aber das, was Inhalte herausragen und im Gedächtnis bleiben lässt, ist die Geschichte, die Nutzer erleben. Alles hängt in den Sozialen Medien davon ab, wie gut eine Geschichte ist, wie „wahr", das heißt glaubwürdig und verifiziert und emotional ansprechend sie ist.

Wer nachhaltig Beziehungen zu seinen Nutzern und Communities aufbauen will, ist vielmehr an interaktiven Konversationen und persönlichen Beziehungen interessiert. Viralität, im Gegensatz dazu, ist nicht planbar und nicht sinnvoll zu handhaben."
muellerma@hdm-stuttgart.de, @memplexx

Ausführliche Antwort und Literaturhinweise bei kreativ.region-stuttgart.de

der Raum

Im Gewerbegebiet der ehemaligen **Zuckerfabrik** in Stuttgart-**Bad Cannstatt** stehen Flächen leer. Das Gebäude wurde 1994 erbaut und Mieter haben Aussicht ins Grüne, Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe, genauso wie Neckar und Max-Eyth-See. Insgesamt werden 452 m² vermietet. Die Flächen sind flexibel einteilbar und ideal für eine Nutzung als großflächige kommunikative Büro-, Service- oder Tüftelfläche. Die Räume sind hell und 4,25 m hoch. Außerdem sind ein Lastenaufzug sowie der direkte Zugang zum Parkplatz vorhanden. Vergleichbare Flächen in diesem Gebäude wurden bisher an IT-Firmen, Werber, Texter, Fotografen und Coaches vermietet. Preis auf Anfrage bei Frank Thomä, frank.thomae@web.de, 0172 9792047

der Termin

1. April 2017, 12 bis 20 h
„Mini Maker Faire"
Kleine Wissenschaftsmesse mit Mitmachstationen
www.maker-faire.de
der Ort: Buchhaus Wittwer, Am Schlossplatz, Stuttgart

1. bis 9. April 2017
Esslinger Krimitage
u. a. mit Volker Kutscher
www.koki-es.de
der Ort: Kommunales Kino, Maille 4-9, Esslingen

4. April 2017, 10 bis 16 h
Karrieremarktplatz
www.hdm-stuttgart.de
der Ort: Hochschule der Medien, Nobelstraße 7, Stuttgart

4. April 2017, 12:30 bis 19 h
„Marketing and Sales Day"
Vorträge zu Kommunikationsstrategien und Kundengewinnung
www.bwcon.de
der Ort: Steinbeis Institut, Filderhauptstraße 142, Stuttgart

5. April 2017, 9:30 bis 14 h
„Meet and Match. Design in der Medizintechnik"
Vorträge zu Designkompetenz in Unternehmensprozessen
www.design-center.de
www.bio-pro.de
der Ort: Landesmesse, Stuttgart

bis 6. April
„Max. 40"
Ausstellung junger Architekten
www.wechselraum.de
der Ort: Wechselraum des BDA, Friedrichstraße 5, Stuttgart

6. bis 8. April 2017
„Fabricate"
Internationale Konferenz zu digitaler Fertigung und Design
www.fabricate2017.org
der Ort: Universität, Keplerstraße 17, Stuttgart

8. April 2017, von 19 bis 1 h
Lange Leonberger Kunstnacht
Künstler und Galeristen öffnen ihre Türen
www.leonberg.de

24. und 25. April 2017
„Des Ing. Transportation Design"
Tagung zu Industriedesign und Produktentwicklung
www.vdi-wissensforum.de,
890 €
der Ort: Parkhotel Airport-Messe, Stuttgart

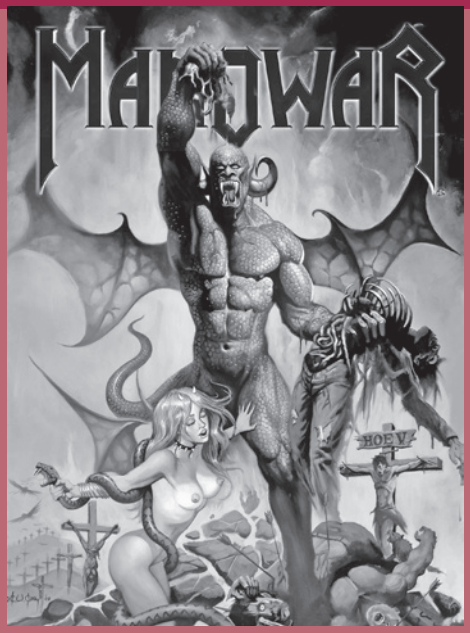
2. Mai 2017, um 17:30 h
„Zutreffend fokussiert"
Lichtkunst von Dan Flavin, Mario Merz, Bruce Nauman und Jenny Holzer
www.sammlung-froehlich.de
der Ort: Sammlung Fröhlich, Kohlhammerstraße 20, Leinfelden-Echterdingen

der Tipp

Seit seiner ersten Veröffentlichung bei Esslinger im Jahr 1924 begeistert der Bilderbuch-Klassiker „Die Häschenschule" von Albert Sixtus und Fritz Koch-Gotha. Ein Jubiläumsband enthält alle drei Geschichten aus der Welt von Hasenhans und Hasengretchen. Bewegte Bilder aus der **Häschenschule. Jagd nach dem goldenen Ei** gibt es seit 16. März im Kino, produziert von Akkord Film, Regie Ute von Münchow-Pohl, gefördert auch von MFG-Filmförderung.
www.häschenschule-film.de

Zooey Braun für Ippolito Fleitz

Wie Räume zu Emotionen werden, möchte am 27. April von 18:30 bis 21:30 h der **Marketing Club Region Stuttgart** erfahren. Bei Marketing vor Ort im **VfB-Clubrestaurant 1893** erläutern Betreiber Christian List, Architekt Gunter Fleitz und Oliver Schraft vom VfB Stuttgart, was beim Entwurf und Bau des Vereinsheims hinter den Kulissen geschehen ist. Anmeldung über-marketing-club-stuttgart.de



Focusion, Manowar

PR für alle Wirtschaftszweige

Zu informieren, unterhalten und zu beraten sind aktuelle Ansprüche an PR-Aktivitäten. Hinzu kommt der Versuch, Geschichten zu erzählen und so Markenprofile zu schärfen und positiv zu besetzen.

Wie dies aussehen kann, zeigt Prinzip E aus Herrenberg. Die Agentur für Kommunikation hat der jungen Initiative der Württemberger Weingärtnergenossenschaften den Titel T2.0 gegeben. Jährlich wird eine neue zielgruppenaffine Kampagne wie der Trollinger Dance Contest entwickelt. Ebenfalls musikalisch, doch mit weniger Wein, geht es bei Focusion aus Göppingen zu. Die PR- und Eventagentur setzt auf lauten Metal von der US-amerikanischen Band Manowar, kümmert sich um deren Kommunikationsstrategie, die Media Relations und die Tour-Promotion. Kundenmagazine, Geschäftsberichte oder Mitarbeiterzeitung unter anderem für die Filharmonie Filderstadt und die Stadtwerke Esslingen fertigt Rombach und Jacobi an. Das Esslinger Team aus Journalisten, Grafikern und Marketingexperten versteht sich als Vermittler von komplexen Fragestellungen. In Stuttgart setzt Susanne Wetterich darauf, die Themen Soziales und Gesundheit, Kultur und Musik oder Politik und Wirtschaft kommunikativ zu begleiten. Ob dies durch Zeitschriften, Pressearbeit oder ganze Kampagnen geschieht, wird bei persönlicher Beratung und Strategieentwicklung zum Beispiel mit dem Tourismusbüro Freudenstadt oder dem Stuttgarter Haus- und Grundbesitzerverein geklärt.

Geht es bei Unternehmen um Internationalisierung und die damit verbundene Kommunikation, beraten Oliver Frederik Hahr und Gerhard Vilsmeier von Oha Communication Kunden wie den Spezialglashersteller Schott oder das Technologieunternehmen Trumpf. Eine ganz eigene, auf zehn Stufen aufgebaute Clusterkommunikation verfolgt die Convensis Group aus Stuttgart. Seit kurzem wird das Schweizer Lifestyle-Label Sevenfriday mit Kommunikationsmaßnahmen, Eventplanung und Influencer-Kampagnen von Convensis versorgt.

Wetterberichte, Sportberichte, Verkehrsmeldungen, Produkttexte oder Geschäftsberichte könnten bald auch vom Sprachroboter erstellt werden. Mit der Konfigurationssprache Automated Text Markup Language erstellt das Stuttgarter Unternehmen AX Semantics seinen Nutzern individuelle Texte für verschiedene Anwendungsbereiche – in bislang zwölf Sprachen, darunter Chinesisch.

die Aktiven

Johannes Knittel, Dominique Rau und Annabel Daferner von **Flickstuff** aus Stuttgart informieren Fernsehzuschauer in Echtzeit über Produkte, Soundtracks oder Darsteller. www.flickstuff.de

Über Nachhaltigkeit, das Tagesgeschäft von Gestaltern oder Szenografen bloggen die Designer von **Formteam** aus Schorndorf. www.blog.formteam.de

Nach knapp drei Stunden waren 6.500 Tickets für den Abend mit **Freundeskreis** am 29. Juni beim **Mercedes-Benz-Konzertsommer** ausverkauft. www.mercedes-benz.com

Jolanta Gatzanis präsentiert das Buch „G sichtet 4. Bock auf Pommes“ mit dem Stuttgarter Illustrator **Michael Luz** in der Galerie von Braunbehrens am 7. April. www.gatzanis.de

Foto: Frank Paul Kistner

Eine Fallstudie über den Oscar-nominierten Superheldenfilm Doctor Strange präsentiert **Florian Gellinger** von **Rise FX** auf der FMX Anfang Mai. www.risefx.com, www.fmx.de

Wie heute Verkaufsflächen aussehen können, zeigt **Jons Messedat** am 3. April mit AV Edition im zweiten Jahrbuch zu **Retail Design International**. www.avedition.de

Die Produktion von 3D- und CGI-Produktvisualisierungen bietet **Marcus Roth** von **Image Unit** außer in Schanghai jetzt auch in der Region Stuttgart an. www.image-unit.com

Die Plieninger Industrie-Buchbinderei **Schallenmüller** investiert 1,5 Mio. Euro in eine neue Klebebindeanlage. www.binden-perfekt.de

Der Rat für Formgebung nimmt die Schorndorfer **Tojo Möbel** von **Gerald Schatz** in die Liste der großen deutschen Marken 2016 auf. www.tojo.de

Volker Simon von **Nota bene** berät den Spielzeughersteller Siku bei der medialen Inszenierung für Fernsehen, Hörfunk, Printmedien und Foto auf der Spielwarenmesse in Nürnberg. www.nota-bene-com.de

WRS-Kreativwirtschaft

Beim **Medien-Meeting Landkreis Esslingen** am 4. Mai um 18 h in der Kreuzkirche Nürtingen präsentieren drei kreative Unternehmen beispielhaft Themen und Projekte aus dem Bereich der digitalen Kommunikation und beleuchten die Herausforderungen und ethischen Fragestellungen für Kreative und ihre Auftraggeber. Die Keynote hält Prof. Dr. Petra Grimm vom Institut für digitale Ethik, Hochschule der Medien Stuttgart. Einladung über www.landkreis-esslingen.de/medien-meeting, anmelden bis 25. April.

Die WRS und das Design Center Baden-Württemberg planen ein neues Format: Bei der Roadshow **Hotspots** fahren am 19. Mai insgesamt 40 Gäste zu drei herausragenden Designagenturen in Stuttgart, um vor Ort von wegweisenden Projekten und Prozessen unter dem Leitthema **Gestaltung unterwegs nach morgen** zu erfahren. Details und Anmeldung in Kürze auf kreativ.region-stuttgart.de

Die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen begleitet die **Internationale Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart** mit einer Veranstaltungsreihe, beginnend mit Foren und Exkursion von 18. bis 20. Mai. Programm und Weiteres demnächst auf www.hfwu.de

kreativ.region-stuttgart.de

„Im Alten Schützenhaus … gab es diese Woche ein Aha-Erlebnis: … insgesamt 300 an der Zahl saßen einen Abend lang bei Jazz und Gesprächen auf harten Bänken beieinander. Eine tolle Atmosphäre! Die Gästeliste las sich wie ein schwäbisches Who is who.“ Thomas Borgmann, Stuttgarter Zeitung am 26. April 1997 über das **1. Medien-Meeting** der WRS-MedienInitiative Region Stuttgart.

Wirtschafsförderung Region Stuttgart und MFG Baden-Württemberg gehen mit der Initiative **everlab** auf die Frankfurter Buchmesse. Für den Gemeinschaftsstand **Ideentanke** werden Kreative mit innovativen Geschäftsmodellen, Produktideen oder Vermarktungskonzepten für den Buchmarkt gesucht. Projekte einreichen bis 10. Mai über innovation.mfg.de

Die Partner der **MedienInitiative** sind außerdem zur Verleihung des **LfK-Medienpreis** der Landesanstalt für Kommunikation am 15. Mai eingeladen. Vorteile genießen sie auch beim **Spotlight** Festival vom 3. bis 6. Mai.

Film Commission Region Stuttgart

Rollin' Safari © Animationsinstitut Filmakademie Baden-Württemberg

Zum Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart ITFS vom 2. bis 5. Mai lädt die Film Commission wieder zum **Werkstattgespräch** ein. Am 6. Mai öffnet die Ludwigsburger Agentur **Pixelcloud** von 12:30 bis 15:30 h ihre Türen. Die Kreativagentur für integrierte Kommunikation mit dem Fokus Gamification und New Media entwickelt Projekte wie den preisgekrönten interaktiven Zombiekurzfilm „Five Minutes" oder das VR Mobile Game „Rollin' Wild Expeditions". Diese Kugeltiere waren 2013 Maskottchen der FMX und des ITFS. Im Werkstattgespräch zeigt Pixelcloud, wie Games, Multitouch-Anwendungen und Mobile Apps entstehen. Außerdem können Besucher aktuelle Prototypen ausprobieren und die Entwickler kennenlernen. Anmeldung während des Festivals an der Infothek in der Gloria-Passage, Veranstaltung ist kostenlos, maximal 30 Teilnehmer. Petra Hilt-Hägele, film@region-stuttgart.de, 0711 259443-0

film.region-stuttgart.de

Popbüro Region Stuttgart

In Kooperation mit der Messe Frankfurt lädt das Popbüro zur entspannten Anreise per Bus zur diesjährigen internationalen **Musikmesse** ein.

musikmesse

Für 32 Euro erhalten Musikinteressierte am Donnerstag, den 6. April, die An- und Abreise im Bus und ein Fachbesucherticket für die Messe. Mit dem Fachbesucherticket kann auch die **Prolight + Sound** sowie die **Business Area** in Halle 11.1 besucht werden. Die Frankfurter Musikmesse ist die internationale Fachmesse für Musikinstrumente, Noten, Musikproduktion und -vermarktung. Infos und Ticketlink gibt es unter popbuero.de/veranstaltungen

Als Privatperson unterstützt Pierre Seidel vom Popbüro das Projekt **Up with People**, bei dem im Herbst rund 100 junge Menschen aus 20 verschiedenen Ländern in Stuttgart mit Musik und Auftritt begeistern. www.upwithpeople.org
Es fehlen noch 5.000 Euro, wer hilft?

popbuero.region-stuttgart.de

die Anderen

Ursprünglich für Istanbul produziert, jedoch kurz vor Eröffnung zensiert und abgesagt, zeigt der Württembergische Kunstverein (WKV) noch bis 7. Mai die von der russischen Kuratorin Katia Krupennikova konzipierte Ausstellung **Post-Peace**. Die Werke, Videoarbeiten, Fotografien, Installationen und Performances der rund 20 Künstler aus unterschiedlichen Kulturkreisen gehen den heutigen Erscheinungsformen von und Beziehungen zwischen Krieg

Johan Grimonprez, Blue Orchids (Blaue Orchideen), 2016, Holland House Library London, Historic England Archive 1940 Fox Photos

und Frieden nach. Die zentrale Frage dahinter lautet **Wie viel Krieg steckt in unserem Frieden?** Die Ausstellung spannt einen historischen Bogen, der vom Zweiten Weltkrieg bis heute reicht und sich dabei kritisch mit den verschiedenen Erinnerungskulturen beschäftigt. www.wkv-stuttgart.de

der Schluss

„ Eine geglückte Premiere. So hat sich die regionale Szene noch nie getroffen. Wer, um alles in der Welt, so wird man sich fragen, hat es fertiggebracht, die Prominenten und die Kreativen, die Einzelkämpfer und die Führungskräfte zusammenzutrommeln? Die erstaunliche Antwort: es waren die neue Region, ihr Wirtschaftsförderer Walter Rogg und sein Zugpferd Wieland Backes."

Thomas Borgmann, Stuttgarter Zeitung am 26. April 1997 über das 1. Medien-Meeting der WRS-MedienInitiative Region Stuttgart

Impressum

Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) mit der MedienInitiative Region Stuttgart

Friedrichstraße 10, 70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 28 35-16
Telefax 0711-2 28 35-55

Geschäftsführer Dr. Walter Rogg
Verantwortlich
Bettina Klett und Niclas Ciziroglou
Geschäftsbereich Kreativwirtschaft

in-medias-res@region-stuttgart.de
kreativ.region-stuttgart.de

19. Jahrgang

Wirtschaftsförderung Region Stuttgart